

NEWS

DAS NEW BUSINESS SERVICEMAGAZIN FÜR UNTERNEHMER

WEIHNACHTSGELD-STUDIE 2025

as früher ein kleines Plus für Geschenke oder Skiurlaube war, ist heute für viele Menschen in Österreich ein wichtiger Teil des Budgets. Die neue DenizBank AG Weihnachtsgeld-Studie 2025, durchgeführt mit dem Wiener Meinungsforschungsinstitut INTEGRAL, zeigt eine klare Tendenz: Immer weniger Menschen sehen ihr Weihnachtsgeld als Bonus - immer mehr nutzen es, um über die Runden zu kommen. 43 Prozent der Befragten sagen, das Weihnachtsgeld helfe ihnen, das Monatsende zu bewältigen. Im Vorjahr waren es noch 35 Prozent. Und satte 60 Prozent nutzen die Sonderzahlung, um finanzielle Belastungen zu reduzieren. 64 Prozent der Befragten geben an, dass ihnen das Weihnachtsgeld hilft, unerwartete Ausgaben besser zu bewältigen. Das zeigt: Für viele ist Sparen kein Luxus, sondern reiner Pragmatismus - ein Sicherheitsnetz in unsicheren Zeiten.

"Ja, die Zahlen sind deutlich – aber sie erzählen auch eine Geschichte von Vernunft und Neuorientierung", sagt Hayri Canse-



ver, CEO der DenizBank AG. "Viele erkennen wieder, wie wichtig es ist, einen Puffer zu haben. Sparen ist ein Werkzeug für finanzielle Freiheit. Und genau diesen Gedanken wollen wir stärken – besonders in Zeiten, in denen das Geld oft nicht leicht verdient ist." Cansever betont, dass die DenizBank AG vermehrt darauf setze, finanzielle Bildung und Sparbewusstsein positiv zu besetzen: "Wir müssen den Blick verändern – weg vom Gefühl des Mangels, hin zum Planen für die Zukunft. Wer spart, sorgt für sich und seine Familie vor."

www.denizbank.at

NEUES CYBERSICHERHEITSGESETZ

Mit dem NISG 2026 setzt Österreich die europäische Cybersicherheitsrichtlinie NIS-2 um. Die darin enthaltenen Regelungen verpflichten etwa 4.000 mittlere und große Unternehmen aus kritischen Sektoren zur Einhaltung strenger Cybersicherheitsmaßnahmen und zur Meldung von Sicherheitsvorfällen. "Die Umsetzung der NIS-2-Richtlinie der EU auch in Österreich ist ein notwendiger und wichtiger Schritt für mehr Cybersicherheit und digitaler

Souveränität in Europa. Maßnahmen wie Backup-Management, Multifaktorauthentifizierung und Mitarbeiterschulungen sind zwar herausfordernd, angesichts der Bedrohungslage aber unerlässlich – sie stärken mittel- und langfristig Wirtschaft, Gesellschaft sowie Europas digitale Souveränität insgesamt", sagt Markus Roth, Obmann der Bundessparte Information und Consulting in der Wirtschaftskammer Österreich (WKÖ). https://wko.at/nis

Medieneigentümer, Herausgeber, Redaktionsadresse: NEW BUSINESS Verlag GmbH, A-1180 Wien, Kutschkergasse 42, T.: +43/1/235 13 66-0, Fax-DW: -999 Konzeption: NEW BUSINESS Gestaltung: Gabriele Sonnberger Geschäftsführer: Lorin Polak (DW 300), Iorin.polak@newbusiness.at Hinweis: Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt. Dies impliziert keinesfalls eine Benachteiligung des jeweils anderen Geschlechts. Frauen und Männer mögen sich von den Inhalten unseres Newsletters gleichermaßen angesprochen fühlen.

IN DIESER AUSGABE

LTE: Rückblick auf ein herausforderndes Jahr 20252
comm-IT: Digitalisierungstreiber und solider Backbone 4
Tourismus: Österreich bleibt Top-Wintersportdestination 5
Hotel-Tipp: Secret Season im Hotel Der Löwe
Vor den Vorhang: Anna Vervloet übernimmt eine neue Rolle bei Beiersdorf Österreich

AUSGEZEICHNET

Jedes Jahr verzeichnet der German Stevie Award mehrere hundert Einreichungen. PALFINGER und Tchitii überzeugten 2025 mit dem Projekt "Your Journey Starts with the PDO". Ziel der internen Kampagne war es, die Organisationseinheit "Process & Data Organization" (PDO) sichtbar zu machen und unternehmensintern Verständnis für ihre Rolle zu schaffen. Mit klaren Botschaften, einer einprägsamen Bildsprache und innovativen Formaten darunter KI-gestützte Video-Storys - wurde ein bislang abstraktes Thema für Mitarbeitende weltweit greifbar gemacht. Die Jury überzeugte der innovative Ansatz, komplexe Prozesse sichtbar und verständlich zu vermitteln. Sie bezeichnete das Projekt als "ein sehr gelungenes Beispiel für moderne interne Kommunikation mit Potenzial zur Nachahmung".

www.palfinger.com













DIE NETZWERKSTATT FÜR EUROPA

Die Feiern um die seit 25 Jahren bestehende LTE (Logistics & Transport Europe) sind verklungen. CEO Andreas Mandl blickt auf ein herausforderndes Jahr 2025 zurück – und sieht sich auch für die Zukunft gut aufgestellt.





Vorbildlich umgesetzt: Die Vision, eine sichere Versorgung für alle zu ermöglichen.

in Jahr ganz nach dem chinesischen Fluch: "Mögest du in spannenden Zeiten leben," auf den Andreas Mandl geschickt retourniert: "Ja, die Zeiten sind spannend, und sie bereiten uns eine Menge Kopfzerbrechen. Die kommenden Monate werden sich herausfordernd gestalten, aber wir sind dank hoher Kompetenz und Diversität in unserer Gruppe glücklicherweise gut aufgestellt. Den Silberstreif am Horizont sehe ich zwar noch nicht ganz, aber ich spüre mit guten Gründen sein Nahen."



Andreas Mandl, CEO von LTE

DIE LTE GROUP IST RASANT ZUM WICHTIGEN PLAYER GEWACHSEN

Als die LTE im Jahr 2000 sozusagen das Licht der Welt erblickt hatte, standen bereits kaum umsetzbar scheinende Visionen im Zentrum des Denkens der Gründer. Schneller als erwartet wurde die rasant wachsende LTE-group zu einem wichtigen Player in der internationalen Transportszene. Heute spielt man an dreizehn Standorten: in Österreich, DE, NL, PL, CH, IT, SK, CZ, HU, RO, BG, HR und SI.

Für die an Vielfalt kaum zu überbietende Klientel arbeiten in diesen Ländern ebenso fantasievolle wie kompetente Teams, die international für Einsatzfreude, Engagement sowie ihre Kosten- und Termintreue bekannt sind. Die Farbenpracht der betreuten Branchen und damit die Vielfalt an Herausforderungen tragen somit nicht unwesentlich dazu bei, das - in einem stets hart umkämpften Markt in Europa - freie Spiel gewinnbringend anzunehmen. Die LTEgroup steuert dazu eine Flotte von mittlerweile mehr als 120 (davon 100 hochmoderne Mehrsystem-) Lokomotiven, welche open air die sprichwörtliche Rasanz für die Projektrealisierungen stets unter Beweis stellt.

SICHERE PROBLEMLÖSUNGEN FÜR SPONTANE HERAUSFORDERUNGEN

"Ich möchte an dieser Stelle einen Blick über den Rand des LTE-Tellers wagen," meint Andreas Mandl, wenn er über die Bedeutung des europaweiten Schienenver-

kehrs im Allgemeinen und im Besonderen über den Güterverkehr nachdenkt. "Gerade die gegenwärtigen Tage führen uns vor Augen, mit welchen spontanen Herausforderungen wir ständig konfrontiert sind: Durch die mittlerweile globale Wirtschaftsunordnung, bedingt durch Trump, durch kriegerische Auseinandersetzungen in und rund um Europa, durch die Energieproblematik, die Rezession und die daraus wirtschaftlichen Schwankungen. All dies zwingt uns dazu, vor allem sichere Problemlösungen zu entwickeln, sprich: eine Versorgung für uns alle zu ermöglichen."

SEIT 25 JAHREN EUROPÄISCHE STANDORTE VERBINDEN

Hier bietet das internationale, zum Teil durchaus diskussionswürdige, Schienennetz in Europa immer noch eine unverzichtbare Basis, um zwischen den internationalen Häfen und in weiterer Folge im Hinterland die Gewährleistung zu ermöglichen. Das Team der LTE-group sorgt dafür, diesen infrastrukturellen Problemen erfolgreich auf den Leib zu rücken. "Zurückkommend auf das Credo der LTE und damit zu den Unternehmensgründern," so Mandl abschließend, "darf ich guten Gewissens bekräftigen, dass die Umsetzung ihrer Vision, möglichst viele Standorte auf unseren Kontinent aus einer Hand miteinander zu verbinden, in der Unternehmensgruppe der LTE über ein Vierteljahrhundert, in Worten: 25 Jahre, vorbildlich gelungen ist."

www.lte-group.eu











EINE WELT OHNE BETON IST EINE WELT OHNE ENERGIEWENDE.

Entdecken Sie, wie Beton unsere Zukunft sichert!



UNSER CREDO: WE MAKE IT EASY

Das Unternehmen comm-IT ist Digitalisierungstreiber und zugleich solider Backbone: Beratung, Entwicklung, Betrieb und Integration aus einer Hand. Von der Idee bis zur Umsetzung ist comm-IT Ihr Sparringspartner.





Die UniFi World Conference 2025 in Berlin bot Gelegenheit zum Austausch mit Ubiquiti-Ingenieur:innen und Partner:innen aus aller Welt.

nformationstechnologie ist heute überall und stellt einen wesentlichen Baustein des Unternehmenserfolgs dar. Während sich moderne IT-Lösungen einerseits ein höchstmögliches Maß an Einfachheit in Nutzung und Bedienung an ihre Fahnen heften, steigen andererseits die Komplexität durch den Umfang der IT-Landschaften und ihre Bedeutung als zentraler Bestandteil fast aller Businessprozesse stetig weiter an. Das bedeutet eine große Herausforderung. Aber es muss nicht immer kompliziert sein – wenn man einen verlässlichen Partner mit langjähriger Erfahrung an seiner Seite hat.

"Wir unterstützen Unternehmen dabei, ihre Digitalisierungsvorhaben effizient und erfolgreich umzusetzen, indem wir maßgeschneiderte Lösungen aus einer Hand anbieten", so Dennis Wagner, Geschäftsführer der Wiener comm-IT EDV DienstleistungsgmbH. Ein breites Spektrum an

IT-Dienstleistungen ermöglicht es comm-IT, IT-Bedürfnisse ganzheitlich abzudecken - von Infrastrukturplanung und -implementierung über Support und Wartung bis hin zu Sicherheit und Datenschutz. "Wir verfügen über umfassende Expertise, insbesondere in den Branchen Steuerberatung, Rechtswesen, Medienagenturen und Versicherungsmakler. Unser Leistungsspektrum umfasst alles, von moderner Telefonie - Telefonanlagen und SIP-Trunks - über Highspeed-Internet bis hin zu umfassender IT-Betreuung, Beschaffung von Hardware und strategischer Beratung", geht Wagner ins Detail und ergänzt: "Auch in der Immobilien- und Hospitality-Branche - etwa Hotels, studentisches Wohnen, Mikroapartments oder Kurzzeitvermietungen - haben wir viel Erfahrung in Bereichen wie Haustechnik (Netzwerk, Wi-Fi) und Sicherheitssysteme (moderne KI-gestützte Kamerasysteme, zentrale Schließsysteme etc.)."

UNIFI WORLD CONFERENCE 2025

Eben noch in der Keynote von Ubiquiti-CEO Robert Pera, jetzt schon voller Eindrücke: Auf der UniFi World Conference 2025 in Berlin wurde klar, wohin die Reise für Netzwerke und Sicherheitslösungen geht. Ohne ins Detail zu gehen – Vertraulichkeit muss sein –, so viel sei verraten: Die kommenden UniFi-Generationen heben Performance, Skalierbarkeit und KI-gestützte Analyse auf ein völlig neues Niveau. Für uns bei comm-IT bedeutet das: noch mehr Möglichkeiten, Unternehmen in Österreich mit zukunftssicheren Netzwerkund Wi-Fi-Infrastrukturen und intelligenter Video-Überwachung zu unterstützen. Besonders spannend ist, wie nahtlos sich die neuen Features in bestehende Umgebungen einfügen – ein echter Gewinn für Effizienz und Datenschutz zugleich.

Neben Vorträgen und Live-Demos nutzte Dennis Wagner die Gelegenheit zum Austausch mit Ubiquiti-Ingenieur:innen und Partner:innen aus aller Welt. Die Diskussionen reichten von praktischen Deployment-Tipps bis hin zu Visionen für AIbasierte Automatisierung im Netzwerk- und Protect-Umfeld.

Dieses geballte Know-how bringen wir direkt zu unseren Kund:innen – verlässlich, transparent und dedicated to progress.

comm-IT EDV DienstleistungsgmbH

Adamsgasse 1/20 1030 Wien Tel.: +43 1 205 210 office@comm-IT.at



www.comm-IT.at

Your connection is our commITment



Dennis Wagner ist Geschäftsführer der Wiener comm-IT EDV DienstleistungsgmbH.











ÖSTERREICH BLEIBT TOP-WINTERSPORTDESTINATION

Die Winterpotenzialstudie 2025/26 bestätigt: 70 Prozent der europäischen Wintersportgäste bescheinigen Österreich das beste Preis-Leistungs-Verhältnis im internationalen Vergleich.

ie Spitzenposition Österreichs in Europa als Wintersportdestination ist unbestritten und wird von einer Sonderauswertung der Winterpotenzialstudie 2025/26 bestätigt: 16,5 Millionen Menschen aus zehn europäischen Ländern planen im Winter 2025/26 einen Urlaub in Österreich, 9,1 Millionen davon konkret einen Ski- oder Snowboardurlaub. In acht von zehn europäischen Märkten liegt Österreich unter den Top 2 der beliebtesten Winterurlaubsziele für Ski- und Snowboardurlauber:innen. 70 Prozent der europäischen Gäste, die in Österreich ihren Wintersporturlaub verbringen, bescheinigen Österreich zudem das beste Preis-Leistungs-Verhältnis im internationalen Vergleich. Um die führende Position Österreichs als Wintersportdestination zu sichern und auszubauen, gilt es, verstärkt auch internationale Gäste anzusprechen.

Laut den neuesten Studien der Österreich Werbung zu Wintergästen aus den USA und China interessieren sich bereits 60 Prozent der befragten US-Wintersportler:innen für einen Wintersporturlaub in Europa. Bei den chinesischen Befragten zeigt sich ein ähnliches Zukunftsbild: Winterreisen nach Europa boomen – rund 10 Millionen Chines:innen haben Lust auf Schneeerlebnisse und wollen verschiedene Aktivitäten ausprobieren.

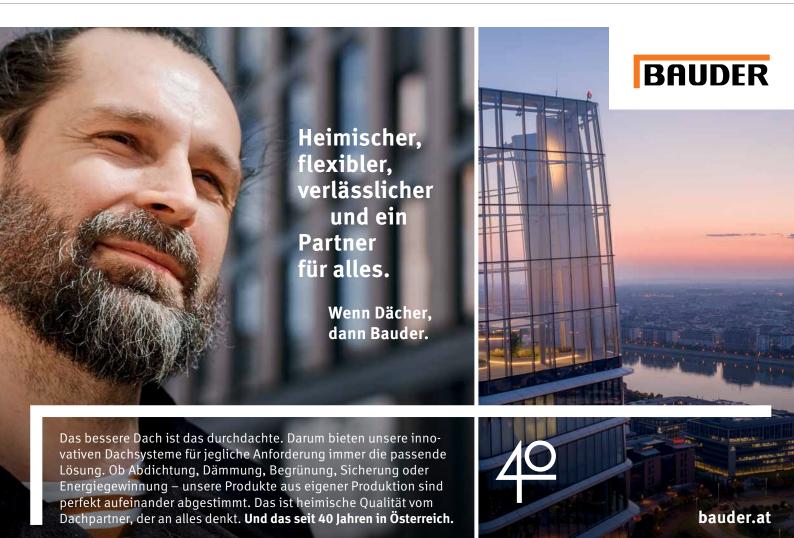
"Wenn Winterurlaub olympisch wäre, würde Österreich jedes Jahr am Stockerl stehen – meistens ganz oben", sagt Astrid Steharnig-Staudinger, CEO der Österreich Werbung. "Erstklassige Infrastruktur, exzellenter Service und ein attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis – so holen wir uns jetzt auch den internationalen Titel. Bei den US-Wintersportler:innen liegt Österreich bereits auf Platz 4 der attraktivsten



Österreich für Gäste aus USA und China unter Top 4 der attraktivsten Winterdestinationen

Winterziele außerhalb der USA, bei chinesischen Befragten weltweit auf Platz 2. Es ist Zeit, unsere Trümpfe international auszuspielen und schneller als die europäische Konkurrenz über die Ziellinie zu fahren. Von New York bis Shanghai – der Winter made in Austria geht auf Weltreise", so Steharnig-Staudinger.

www.austriatourism.com





HOTEL-TIPP

SECRET SEASON

obald die Sonne mit den ersten frühlingshaften Strahlen länger scheint, lockt das Pinzgau mit perfekten Bedingungen auf und abseits der Piste. Gäste des Hotel Der Löwe in Leogang genießen ihren Winterurlaub bis weit in den April hinein – mit Firnskifahren, weniger vollen Pisten, Hütteneinkehr und Après-Ski im T-Shirt und milden Temperaturen im Tal.



"Zu dieser Zeit hat man viel mehr Platz auf den Pisten als rund um den Jahreswechsel oder in den Faschingsferien. Für mich ist gerade diese Kombination aus Frühlingssonne, feinstem Firnschnee und leeren Pisten das Schönste an dieser unterschätzten Zeit", so Gastgeberin Elisabeth Madreiter. Bis zum Saisonende am 6. April 2026 erleben Skifans im Hotel Der Löwe die Secret Season Sonnenskilauf. www.loewe.at

MINDECHO GEWINNT

GET ACTIVE SOCIAL BUSINESS AWARD 2025

Neun Social Start-ups präsentierten beim Finale des Get active Social Business Award (GASBA) ihre innovativen Businesspläne, die auf die Lösung gesellschaftlicher Herausforderungen abzielen. Der diesjährige Hauptpreis ging an "MindEcho" – die App von Benjamin Hindinger übersetzt individuelle Lautmuster von Menschen mit Sprachbeeinträchtigungen in verständliche Sprache. "Wir entwickeln einen KI-gestützten Lautübersetzer, der ganz ohne Symbole, Gesten oder Sprechverständnis aus-

kommt", erklärt der Preisträger, "besonders für Kinder, die sich nicht klar ausdrücken können und im Alltag oft überhört werden, kann das ein entscheidender Schritt in eine selbstbestimmte Zukunft sein." Die Gewinner:innen werden mit Geld- und Sachleistungen im Wert von insgesamt 96.000 Euro gefördert. Der GASBA ist eine Initiative von Coca-Cola, DerStandard und des Zentrums für Non-ProfitOrganisationen und Social Impact der WU Wien.

https://mindecho.at/

GAIAB GARANTIERT

DATENHOHEIT IN ÖSTERREICH UND EUROPA

Der Schutz sensibler Daten gewinnt für Unternehmen angesichts der aktuellen geopolitischen Entwicklungen massiv an Bedeutung. Immer öfter werden Cloud-Datenlösungen – insbesondere jene nicht-europäischer Betreiber – als unsicher eingeschätzt. Entsprechend steigt die Nachfrage nach lokalen, unabhängigen IT-Lösungen, die Datenhoheit und Sicherheit garantieren. Die börsennotierte Austriacard Holdings AG (ACAG), ein international tätiges Technologieunternehmen mit Sitz in

Wien, hat daher gemeinsam mit Dell Technologies eine Lösung entwickelt: die GaiaB Appliance. Dabei handelt es sich um eine agentenbasierte KI, die höchste Ansprüche an Sicherheit, Autonomie und Integration erfüllt. Das System führt selbstständig Aufgaben aus und kann auf Basis vordefinierter Ziele Entscheidungen treffen. GaiaB ist vollständig vorkonfiguriert und wird auf Dell-Servern ("PowerEdge"-Servern) ausgeliefert.

www.austriacard.com

BLUELOOP:

MEHR GÄSTE

Seit mehr als 20 Jahren hat sich das Outlet-Paradies mit einer stetig wachsenden Auswahl an internationalen Marken als beliebtes Ziel für preisbewusste Shoppingfans etabliert. Besonders nach der Übernahme durch österreichische Eigentümer und der Umgestaltung zu einem wettergeschützten Indoor-Village mit spektakulärer künstlicher Wolkendecke - inspiriert vom Caesars Palace in Las Vegas – entwickelte sich Freeport zu einem der führenden Shoppingdestinationen im Osten Österreichs. Geschäftsführer Thomas Seikmann führt die erfreuliche Entwicklung auf mehrere Faktoren zurück: "Unsere Sonn- und Feiertagsöffnung ist ein gelebtes Beispiel für modernen, grenzüberschreitenden Konsum. Dazu kommen ganzjährige Rabatte von bis zu 70 Prozent auf den Einkaufspreis, zielgruppenstarke Themenveranstaltungen sowie ein attraktiver Mix aus internationalen Top-Brands."

www.freeport.cz

BRONZE-SIEGEL

Die Salesianer Miettex GmbH erreicht erstmals das Bronze-Siegel der renommierten Best Recruiters-Studie – und ist damit das erste Wäschereiunternehmen Österreichs, das diese Auszeichnung erhält. Der Erfolg bestätigt die systematische Weiterentwicklung der Recruitingund Onboarding-Prozesse des Unternehmens. "Bei Salesianer steht der Mensch im Mittelpunkt - von der ersten Kontaktaufnahme bis weit in den Arbeitsalltag hinein. Die Auszeichnung zeigt, dass wir unsere Recruiting- und Onboarding-Prozesse kontinuierlich und erfolgreich weiterentwickeln und auf Qualität setzen", sagt COO Phillip-Sebastian Marchl.

www.salesianer.com













VOR DEN VORHANG Anna Vervloet ist Head of Sales Österreich & Sales Coordination Osteuropa bei Beiersdorf

"HANDELSBEZIEHUNGEN LANGFRISTIG STÄRKEN"



Anna Vervloet freut sich, ihre internationale Erfahrung einbringen zu dürfen.

it 1. November 2025 hat Anna Vervloet die Position Head of Sales Österreich & Sales Coordination Osteuropa bei Beiersdorf Österreich übernommen. Sie folgt auf Leonid Zaplatnikov, der die Position Country Manager Southeastern Europe in der osteuropäischen Managementunit übernimmt.

Die gebürtige Oberösterreicherin bringt rund zehn Jahre internationale Erfahrung in den Bereichen Sales, Shopper & Customer Marketing sowie Brand Management bei Beiersdorf mit. Ihre Karriere begann 2012 an der WU Executive Academy, seit 2016 ist sie bei Beiersdorf tätig, wo sie nach dem Trainee Programm umfangreiche Erfahrung in unterschiedlichen Vertriebs- und Marketingfunktionen in Hamburg, Amsterdam und Brüssel sammelte. Seit diesem Jahr ist sie zurück in ihrem Heimatmarkt und verantwortete bisher den Geschäftsbereich Eucerin Österreich, leitete ein multidisziplinäres Team und trieb die strategische Weiterentwicklung der Marke voran.

Mit ihrem Wechsel übernimmt Anna Vervloet die Verantwortung für die gesamte Vertriebsorganisation in Österreich sowie die Koordination der Sales-Aktivitäten in den osteuropäischen Märkten. "Ich freue mich sehr, meine internationale Erfahrung nun in meiner neuen Rolle in Österreich einbringen zu dürfen. Gemeinsam mit unserem großartigen Team möchte ich innovative Ansätze im Vertrieb und Category Management ausbauen und damit neue Konsument:innen für unsere starken Marken begeistern, nachhaltiges Wachstum fördern und unsere Handelsbeziehungen langfristig stärken", so Anna Vervloet.

www.beiersdorf.at





NEW BUSINESS

Alles, was Sie für Ihr Business brauchen!



DAS NEW BUSINESS PAKET um nur 40 Euro!

Abonnieren & profitieren Sie!

Hotline: 01/235 13 66-100

Fax: 01/235 13 66-999

E-Mail: sylvia.polak@newbusiness.at

- ☐ Ja, ich bestelle NEW BUSINESS für ein Jahr (elf Ausgaben) um nur 40 Euro.
- ☐ Ja, ich bestelle das Vorteilsabo NEW BUSINESS für zwei Jahre (22 Ausgaben) um nur 66 Euro.